



Sächsische Akademie der Wissenschaften zu Leipzig

Leipzig, den 27.2.2018

Pressemitteilung

Mitteldeutsches Netzwerk für Digital Humanities an der Sächsischen Akademie der Wissenschaften gegründet

An der Sächsischen Akademie der Wissenschaften zu Leipzig hat sich mit der "AG Digital Humanities Mitteldeutschland" eine neuer Arbeitsverbund gegründet, der eine Plattform für interdisziplinären Erfahrungsaustausch sowie Projektentwicklung und -beratung für die digitalen Geisteswissenschaften bietet. Ziel der Mitwirkenden ist es, neben einer engmaschigen Vernetzung auch die Sichtbarkeit des Forschungsbereichs zu erhöhen. Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler zahlreicher Universitäten, Institutionen und Verbände haben sich in der Arbeitsgruppe zusammengeschlossen; neben der Sächsischen Akademie der Wissenschaften und mitteldeutschen Universitäten sind u. a. auch die Klassik Stiftung Weimar, die Forschungsbibliothek Gotha und mehrere Forschungsverbände beteiligt.

Die Herausforderungen und Chancen durch neue Möglichkeiten der geisteswissenschaftlichen Forschung im digitalen Zeitalter sind immens. Digitale Methoden und Werkzeuge ermöglichen neue Zugänge sowohl für bestehende als auch für neue Forschungsfragen und erlauben darüber hinaus, die Forschungsergebnisse für eine breite Öffentlichkeit leicht und verständlich zugänglich zu machen. Doch nur wenn informationstechnologische Verfahren in der gesamten Breite geisteswissenschaftlicher Forschung regelmäßig hinterfragt und gemeinsam weiterentwickelt werden, sehen die Beteiligten eine Chance, dass in dem noch jungen und sich rasant entwickelnden Gebiet der Geisteswissenschaften und der Informatik nachhaltige Synergien entstehen. Die "AG Digital Humanities Mitteldeutschland" versteht sich daher als Ansprechpartner für fach- und disziplinenübergreifenden Erfahrungsaustausch, als Beratungsstelle, wenn es um Projektentwicklung geht, und als Plattform, die die öffentliche Wahrnehmbarkeit des Forschungsbereichs stärken soll. Die Arbeitsgruppe hat drei Sprecher für die Bundesländer Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen benannt, die Koordination liegt in den Händen der Sächsischen Akademie der Wissenschaften. Unter www.saw-leipzig.de/dhm finden sich die Kontaktdaten, der Zugang zur Mailingliste und weitere Informationen. Nächstes Treffen ist am 18.05.2018 in der Akademie, Interessenten sind herzlich eingeladen.

Agnes Silberhorn | Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Sächsische Akademie der Wissenschaften zu Leipzig
Karl-Tauchnitz-Straße 1, 04107 Leipzig
Tel.: +49 (0)341 – 7 11 53 50
Fax: +49 (0)341 – 7 11 53 44
silberhorn@saw-leipzig.de
www.saw-leipzig.de



Weitere Informationen

Beteiligte Institutionen und Verbände

Institutionen

- Forschungsbibliothek Gotha [FBG]
- Forschungszentrum Gotha [FZG]
- Friedrich-Schiller-Universität Jena [FSU]
- Klassik Stiftung Weimar [KSW]
- Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg [MLU]
- Sächsische Akademie der Wissenschaften zu Leipzig [SAW]
- Technische Universität Dresden [TUD]
- Universität Erfurt [UE]
- Universität Leipzig [UL]

Verbände

- Arbeitskreis Digital Humanities in Dresden
- DHnet Jena
- Forschungsverbund Marbach Weimar Wolfenbüttel
- Netzwerk für digitale Geisteswissenschaften und Citizen Science
- Sammlungs- und Forschungsverbund Gotha

Sprecher

- Mark Hall (MLU) [kommissarischer Sprecher Sachsen-Anhalt]
- Patrick Pfeil (UL) [kommissarischer Sprecher Sachsen]
- René Smolarski (UE) [kommissarischer Sprecher Thüringen]

Koordinator und Kontakt

Uwe Kretschmer (SAW) [kommissarischer Koordinator]

Tel.: 0341 71153-33

Mail: dh-mitteldeutschland@saw-leipzig.de

Informationen unter
www.saw-leipzig.de/dhm

Agnes Silberhorn | Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Sächsische Akademie der Wissenschaften zu Leipzig
Karl-Tauchnitz-Straße 1, 04107 Leipzig
Tel.: +49 341 71153-50
Fax: +49 341 71153-44
silberhorn@saw-leipzig.de
www.saw-leipzig.de



Sächsische Akademie der Wissenschaften zu Leipzig

Hintergrundinformationen

Sächsische Akademie der Wissenschaften zu Leipzig

Seit ihrer Gründung als Königlich Sächsischer Gesellschaft der Wissenschaften im Jahr 1846 sieht sich die Sächsische Akademie der Wissenschaften zu Leipzig der Tradition des von Leibniz geprägten Akademiegedankens verpflichtet, als Gelehrtengesellschaft führende Wissenschaftler verschiedenster Fachrichtungen zum regelmäßigen Diskurs zusammenzubringen und darüber hinaus im Einzugsgebiet Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen langfristige Forschung zu betreiben.

Derzeit betreibt die Akademie über 20 Vorhaben, viele davon in enger Kooperation mit Universitäten, Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen.

So wird mit der Erarbeitung von wissenschaftlichen Handwörterbüchern wie des Althochdeutschen Wörterbuchs eine große sprachwissenschaftliche Tradition fortgesetzt. Kommentierte Werkausgaben wie die Leipziger Mendelssohn-Gesamtausgabe und Briefeditionen wie die des Schumann- oder des Gottsched-Briefwechsels, Geschichte und Landeskunde bilden weitere Arbeitsschwerpunkte, ebenso Forschung zur Wissenschafts- und Kulturgeschichte, z. B. das interakademische Projekt „Klöster im Hochmittelalter“ oder die „Enzyklopädie jüdischer Kulturen“. Mit dem Akademie-Forum und dem Akademie-Kolloquium existieren Veranstaltungsreihen, in denen Experten aus Wissenschaft und Politik eingeladen werden, um den öffentlichen Diskurs über jeweils aktuelle gesellschafts- und wissenschaftspolitische Themen voranzubringen – ein transdisziplinärer Dialog, der auch im Akademie-Journal Denkströme fortgesetzt wird.

Die Sächsische Akademie der Wissenschaften ist Mitglied der Union der deutschen Akademien der Wissenschaften. Diese koordiniert das Akademienprogramm – eines der größten geistes- und kulturwissenschaftlichen Forschungsprogramme der Bundesrepublik Deutschland.

Informationen unter www.saw-leipzig.de

Agnes Silberhorn | Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Sächsische Akademie der Wissenschaften zu Leipzig
Karl-Tauchnitz-Straße 1, 04107 Leipzig
Tel.: +49 341 71153-50
Fax: +49 341 71153-44
silberhorn@saw-leipzig.de
www.saw-leipzig.de